

Private Equity

Modul

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

Private Equity Fonds werden typischerweise als **Personengesellschaften** strukturiert. Ein wichtiges Ziel der Strukturierung ist in steuerlicher Hinsicht der **vermögensverwaltende Status** eines Private Equity Fonds.


Dies ist relevant, um die **steuerrechtliche Transparenz und Steuerneutralität** zu wahren. Vermögensverwaltende Private Equity Fonds werden auf Fonds-Ebene nicht besteuert, sondern nur auf Investoren-Ebene. Auch wird hierdurch die Pflicht zur Abgabe von deutschen Steuererklärungen für ausländische Investoren vermieden. Schließlich wirkt sich der vermögensverwaltete Status eines Fonds auf die Besteuerung des *Carried Interest* aus.

Um den vermögensverwaltenden Status sicherzustellen, ist insbesondere die Gestaltung der **Corporate Governance der Portfolio-Gesellschaften** im Blick zu behalten (Abgrenzung zwischen „steuerschädlicher“ Beteiligung an operativer Geschäftsführung der Portfolio-Gesellschaften und „steuerunschädlicher“ Wahrnehmung von Gesellschafterrechten).



Dr. Peter Bujotzek
POELLATH
Frankfurt am Main
+49 (69) 247047 - 84
peter.bujotzek@pplaw.com



 22.09.-08.12.2022

 POELLATH Frankfurt

Anmeldung unter:
www.pptraining.de

Unumgänglich sind bei Private Equity Fonds die regulatorischen Vorgaben deWeiter besteht das Verbot, auf Fonds-Ebene Kredite aufzunehmen. Ausgenommen von diesem Verbot ist die kurzzeitige Fremdkapitalaufnahme um Engpässe zu überbrücken (9 bis 12 Monate).

s Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB). Hierzu gehören Vorgaben an den Manager und an den Erwerb von nicht-börsennotierten Unternehmen (u.a. *Asset-Stripping* Verbot).

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht die typische Struktur eines Private Equity Fonds:

Alle Module im Überblick:

1. Ablauf von M&A-Transaktionen und Vorfeldvereinbarungen
2. Steuerplanung aus Verkäufer- und Käufersicht
3. Legal und Tax Due Diligence
4. Unternehmenskaufvertrag
5. Unternehmensbewertung und Kaufpreis
6. Akquisitionsfinanzierung, Kartellrecht und Investitionskontrolle
7. Minderheits- und Mehrheitsbeteiligungen
8. Private Equity
9. Managementbeteiligungen
10. Distressed M&A

